

Presse-Information

Alpen, im November 2017

Neuer Leiter Entwicklung bei LEMKEN

Burkhard Sagemüller folgt auf Gottfried Giesen

Seit dem 1. Oktober ist Burkhard Sagemüller neuer Leiter Entwicklung und damit Teil der Geschäftsleitung beim Familienunternehmen LEMKEN. Er tritt die Nachfolge von Gottfried Giesen an, der sich zum Ende des Jahres nach 33 Jahren in den Ruhestand verabschiedet.

Burkhard Sagemüller ist 53 Jahre alt und eine feste Größe in der Branche. Als ausgebildeter Landmaschinenmechaniker studierte er im Anschluss Landmaschinentechnik an der Fachhochschule Köln. Es folgte eine Tätigkeit als Entwicklungsingenieur für Kartoffelerntetechnik, bevor Sagemüller 1991 zu einem namhaften Hersteller für Erntetechnik wechselte. Dort führte ihn sein Weg über verschiedene Positionen in Konstruktion und Projektleitung bis zum Leiter der Vorentwicklung. Durch seine langjährige Verbands- und Gremienarbeit, u. a. im VDMA, ist er national und international bestens vernetzt.

Angesichts des Wandels in der Landwirtschaft sieht Burkhard Sagemüller es als eine seiner Kernaufgaben, das LEMKEN Entwicklungsteam, das derzeit aus 112 Mitarbeitern besteht, fit für die Zukunft zu machen und Prozesse zu beschleunigen. Die immer professioneller aufgestellten Betriebe sowie präzisere Anbauverfahren erfordern vor allem elektronische Lösungen, die dem Landwirt weltweit ein vernetztes und wirtschaftliches Arbeiten ermöglichen. Planung und Dokumentation müssen mit einem Minimum an Aufwand zu bewältigen sein. Gleichzeitig gilt es, die Grundfunktionen der LEMKEN Geräte weiter zu verbessern und über neue Bearbeitungskonzepte nachzudenken, um den zukünftigen Ansprüchen hinsichtlich Arbeitsqualität, Effizienz und Umwelteintrag, insbesondere der CO₂ Emissionen, gerecht zu werden.

LEMKEN verkauft seine Profitechnik auf über 50 Märkten weltweit. Das globale Wachstum des Unternehmens erfordert deshalb Geräte, die an die lokalen Bedürfnisse konstruktiv angepasst ist. Hier kann Sagemüller auf seine teilweise längeren Auslandsaufenthalte in Amerika, Russland und

Indien aufsetzen und wird deshalb diese Entwicklungsprojekte persönlich intensiv begleiten.

Als Spezialist für den professionellen Pflanzenbau gehört LEMKEN mit weltweit mehr als 1.400 Mitarbeitern und einem Umsatz von 325 Mio. Euro zu den führenden Unternehmen in Europa. 1780 als Schmiede gegründet, produziert das Familienunternehmen am deutschen Stammsitz in Alpen sowie in Haren an der Ems und im indischen Nagpur qualitativ hochwertige und leistungsfähige Landmaschinen zur Bodenbearbeitung, zur Aussaat und zum Pflanzenschutz. Innovationen zum besten Kundennutzen bestimmen unser Denken und Handeln. Weitere Informationen zu LEMKEN finden Sie auf unserer Homepage www.lemken.com.

Presse-Kontakt

Marie Eheses
Phone +49 2802 81 - 250
Fax +49 2802 81 - 262
www.lemken.com
m.eheses@lemken.com

Bild: Burkhard Sagemüller

